

M177: Predigtfragmente (M/G T 37c)

- 1,1 –[...] gewîhet
 1,2 zuo eineme gotes hûs . dô wart Hermogenes
 1,3 bischof zuo der selben stat unde dâr
 1,4 nâch sô wart Philetus sîn successor an deme
 1,5 selben ambahte . unde die anderen jungeren
 1,6 di wurden in den anderen steten gesazt
 1,7 ze meisteren . unde dâ sô wurden manigiu
 1,8 zeichen vollebrâht von in . in unsers hêrren
 1,9 namen . dâ bekârte sich allez daz liut daz
 1,10 iergen in deme lande was zuo unserme hêrren
 1,11 Jêsu Christô dirre heilige apostolus mîne lieben
 1,12 der guote sanctus Jacobus der wart gemarteret
 1,13 umbe di ôsterlîchen zîte sô wart
 1,14 aber diu kristenheit alse hiute ist sîn hôchgezît .
 1,15 dô ouch sîn lîchame wart enwec
 1,16 gevuort unde mit den himelischen zeichenen
 1,17 wart gelobet unde geêret unde der werlte
 1,18 bewîset ze trôste unde ze genâde ouch wirdet
 1,19 sîn hôchgezît hiute gemêret mit deme
 1,20 begangnisse des guoten sancti Christophorî der
 1,21 des heiligen geistes vol was unde der den
 1,22 heidenen daz gotes wort vore sagete

 2,1 unde bekârte des liutes manic
 2,2 tûsent zuo deme wâren gelouben unsers
 2,3 hêrren Jêsum Christî . ze jungeste wart er doch begriffen
 2,4 von deme kûninge durch den namen
 2,5 unsers hêrren unde wart gebunden mit
 2,6 einer ketenen . unde wart in den karkære
 2,7 geworfen durch die gotes minne . unde dô
 2,8 mit îserînen besemen zerslagen . unde dâr
 2,9 nâch sô wart er in einen glüentingin
 2,10 oven geworfen . dâ verlasch daz viur vore
 2,11 ime von dere gotes kraft . dô wart er dô
 2,12 an deme velde ûf gesazt zuo eineme zile .
 2,13 dâ schuzzen die meintætigen zuo ime alsame
 2,14 er nie mennische würde . zuo allerlezzeste
 2,15 dô sluoc man ime daz houbet abe .

2,16 dô bekârte sich der küninc dô er diu zeichen
 2,17 ane sach di unser hêrre got begienc
 2,18 durch sînes marteræres willen des guoten
 2,19 sanctî Christophorî des tac wir hiute begên .
 2,20 unde gebôt daz man eine kirechen worhte
 2,21 in sanctî Christophorî êre ûfe sîneme eigene . unde
 2,22 sazte dâ gotes dienest biz an disen hiutigen

3,1 tac nû mîne lieben wande dise zwêne
 3,2 heiligen liuhtent unde lebent . in deme antlitze
 3,3 der êwigen sunnen . dâ ouch alle
 3,4 die sulen geêret werden die sînen namen
 3,5 minnent . sô bitet si vlîzicliche daz
 3,6 wir wirdic werden ire gebetes unde daz
 3,7 wir von ire werden teilnûmftic müezen
 3,8 werden ire guotlîchheite in den himelischen
 3,9 stuolen . quam oculus non . vidit
 3,10 dilectissimi referendum est
 3,11 vobis unde dies iste habeatur solemnis .
 3,12 mîne lieben mit kurzen worten
 3,13 sô sulen wir iu sagen wan abe ûf deme
 3,14 tac sî gesazt ze begênne ob ir ez geret
 3,15 ze hoernne . dirre tac der ne ist niht gesazt
 3,16 umbe daz ze vîrnne daz sanctus Petrus von
 3,17 den banden würde ledic alse her ist
 3,18 wande wir lesen daz daz er umbe ôsteren
 3,19 würde erlediget von den banden
 3,20 unde von deme engele enwec geleitet wart
 3,21 ûze deme karkære . dâr inne sô sulet
 3,22 ir vile wole wizen daz dirre tac ne ist

4,1 minnest dâr umbe gesazt ze begênne .
 4,2 sunder dâr umbe daz sancta Eudoxia diu küniginne
 4,3 sîne ketenen dâ mite er gebunden
 4,4 was an daz kriuze ze Rôme bestatete in
 4,5 deme altâri sanctî Petrî münsters . disen tac
 4,6 den begiengen Rômære wîlent in die êre
 4,7 Augustî Caesaris . wande er den sige vaht
 4,8 an Antoninô deme rihtære alse hiute . unde
 4,9 durch daz sô sazten si disen tac ze begênne .
 4,10 unde worhten ein münster über sîn grap .
 4,11 unde sazten den tac dâ der sehstes mânt ane
 4,12 gêt allez in der heidenscheffe was dit . unde
 4,13 begiengen disen tac allerjærgelîch harte
 4,14 vlîzicliche . unde ire afterkumelinge
 4,15 die widerniuweten ie den tac jærgelîches .
 4,16 dô wart dô der heidenische site verwandelt
 4,17 in der geloubigen site . als wir iu

- 4,18 nû sagen . Eudoxia diu keiserinne diu wolte
 4,19 ze Jerusalem varen durch ires gebetes willen .
 4,20 unde ein ungetriuwe jude der quam ire
 4,21 zuo . unde gap ire eine getriuwe gâbe . die
 4,22 ketenen dâ mite Herôdes hatte sanctum Petrum –[...]
- 5,1 –[...] Valerianô antwurte . der gebôt daz man allez
 5,2 sîn ingesinde vore sînen ougen houbetete . unde
 5,3 daz man in selben wilden pferden an
 5,4 den zagel strickete . daz in die vuorten über
 5,5 dorne unde über distele alsô lange unze
 5,6 si in zuo deme tôde bræhten . dô dit allez
 5,7 ergienc dô huop sich Decius ûf mit Valerianô
 5,8 unde solten varen in amphitheatrum
 5,9 in die stat in den Worten daz si di kristenheit
 5,10 dâ geminnereten . unde swâ sô si decheinen
 5,11 kristenen vunden . daz si den zuo dere
 5,12 martere zugen . unde alse si beide ûf deme
 5,13 wagene vuoren under wegen sô wurden
 5,14 si bevangen beide mit deme tiuvele . unde
 5,15 der eine der rief daz in sanctus Laurentius
 5,16 mit îserînen ketenen twûnge . sô rief aber
 5,17 der ander daz er vone sanctô Ypolitô genôtiget
 5,18 wære . unde sân ze stunt sô wart Valerianus
 5,19 ertoetet von deme tiuvele . dâ vuorte
 5,20 man Decium widere zuo sîner pfalzen .
 5,21 unde drî tage sô wart er gemuot von deme tiuvele .
 5,22 wande er rief daz in eine wîle sanctus
- 6,1 – Laurentius ein andere wîle sanctus Ypolitus
 6,2 starke marterte . dô ze jungeste an deme dritten
 6,3 tage wart . dô wart er ze deme tôde
 6,4 brâht mit der meistenen nôt die ie dechein
 6,5 mennische dorfte liden . unde wart gevuort
 6,6 in daz êwige viur dâ muoz er iemer sîn
 6,7 âne ende . dô dit gesach sîn wîp diu hiez
 6,8 Triphonia unde ire tochter diu was Cirilla genant .
 6,9 unde sîner rittere sehse unde vierzic .
 6,10 di geloubeten an unsern hêren Jêsum Christum . di
 6,11 toufete alle sanctus Justinus presbyter . dâ verschiet Triphonia
 6,12 des andern tages dô siu an ire gebete
 6,13 lac . di anderen die wurden alle gemarteret
 6,14 durch unsers hêren minne . mit
 6,15 dirre schare mîne lieben sô vuor sanctus Laurentius
 6,16 ûze deme wîge unsers hêren gotes
 6,17 als ein vrume venere . deme volgeten si
 6,18 vroelîche mit deme sige zuo dere untôtlîcher
 6,19 krônen . dise sint die von grôzen engesten

- 6,20 unde noeten quâmen . unde ouch wande
 6,21 si ire stolâs in ire eigeneme bluote hânt
 6,22 gewaschen durch daz sô sint si –
- 7,1 ze stein mit palmen vore des lambes
 7,2 antlitze . unde sulen mit ime erbelinge werden
 7,3 sînes rîches . unde di di si dâ marterten
 7,4 di sulen si sehen quelen âne ende . sô wir
 7,5 mîne lieben daz wole wizzen daz dise heiligen
 7,6 under den engelen schînent wande
 7,7 si disen lîp gâben umbe den êwigen lîp .
 7,8 sô sulen wir si biten daz wir ire alsô vile geniezen
 7,9 müezen daz wir den sic behaben
 7,10 von unsern sünden . unde daz wir mit deme
 7,11 guoten marterære sanctô Laurentiô eteslich
 7,12 teil brûchen müezen – . –
 7,13 – – – . – – . – . – . – . – . – . – – . – –
 7,14 – –
 7,15 – – – – Mariae . –
 7,16 – . – – – – –
 7,17 – – – . mîne lieben alle die
 7,18 hiute hier sîn zesamene kumen . in die êre
 7,19 unser vrouwen sanctae Marîee . die sulen si ane
 7,20 ruofen mit alleme ire herzen . daz siu uns
 7,21 wegente sî vüre unser sünde . wande wærlîche
 7,22 siu ist diu vrouwe . diu daz heil hât brâht
- 8,1 in dirre werlte unde ist
 8,2 geheizen – – wande siu alle dise
 8,3 werlt erliuhtet –[...] siu ist –[...][...] was
 8,4 daz mare daz alzoges ist an der bewegunge .
 8,5 unde niemer an einer stete belîbet . also
 8,6 wæhe sô daz mennischen geslehte ervallen
 8,7 was von deme râte des tiuvels . alsô wæhe unde
 8,8 micheles baz sô erschein daz heil der werlte
 8,9 bî unser vrouwen sanctae Marîee dô si der engel
 8,10 minniclîche gruozte unde ire boteschafte
 8,11 daz siu solte tragen ein heil aller der werlte .
 8,12 siu ist ein sunderlich zuoversiht unde hoffenunge
 8,13 allen den die sich zuo ire gehabent
 8,14 unde zuo ire genâde vlêhent . sie ist ouch durch
 8,15 die unser hêre Jêsus Christus ire triuwe sun allen
 8,16 den ire sünde vergibet di si es ane suochent
 8,17 siu ist ouch diu sich hiute vrôuwet under den
 8,18 koeren der heiligen engele . vore gotes antlitze
 8,19 mit der êwigen vrôuwede . siu ist diu
 8,20 uns gebar daz êwige licht in selben unsern
 8,21 hêren Jêsum Christum gotes sun von deme ouch

- 8,22 alle diuse werlt erliuhtet ist genædicliche .
- 9,1 er sagete daz sanctus Nicolaus ime erschine ûf deme mere . unde
 9,2 als er in daz wazzer viele . daz er in enthielte .
 9,3 unde mit sînen handen entvienge . unde wie er in
 9,4 gesunt an den stat bræhte . unde daz er in alrehte
 9,5 here zuo sîneme münstere hette geleitet . dô si
 9,6 daz gehôrten –[...]
 9,7 dô lobeten si alle got der wunder
 9,8 tuot mit sînen heiligen . dâ nam des kindes
 9,9 vater dô daz güldîne vaz unde andere manige
 9,10 hêrlîche gâbe . unde brâhte si deme guoten
 9,11 sanctô Nicolaô ze lobe unde zuo êren . unde vuor widere
 9,12 in sîn lant –[...]
 9,13 –[...] unde lobete
 9,14 unsern hêrren got aller sîner genâden .
 9,15 ez was ouch ein harte rîcher koufman . der
 9,16 –[...]
 9,17 –[...]
 9,18 –[...]
 9,19 –[...] dô gêt
 9,20 er zuo eineme juden . unde bitet in daz er ime
 9,21 borgen wolte einen benanten schatz . dâ sprach
 9,22 der jude daz ime ein pfant setzte . er lihe
- 10,1 ime swes sô er in bæte . des antwürtete ime aber
 10,2 der koufman . unde er sprach er ne hette niht pfandes .
 10,3 wolte er einen bürgen . den wolte er ime
 10,4 gerne setzen . dô vrâgete der jude wer der
 10,5 bürge wære . unde – ob er ime getrûwen mohte .
 10,6 –[...]
 10,7 –[...] dô nennet der koufman den
 10,8 guoten sanctum Nicolaum . ob er den genemen
 10,9 mohte . dô sprach aber der jude . “ich hoeren sô
 10,10 manic dinc von ime sagen . daz er getriuwe sî
 10,11 ich wile in gewisse zuo eineme bürgen haben .”
 10,12 –[...]
 10,13 –[...] dô er
 10,14 dô mit deme schatze hine unde here vuor in deme
 10,15 lande . unde sich vile wole hatte erholet unde des
 10,16 –[...]
 10,17 –[...]
 10,18 –[...]
 10,19 –[...]
 10,20 alsô daz in der jude beklagete vore deme gerihte .
 10,21 dâ lougenete der koufman . unde sprach
 10,22 er hette ime sîn golt wole vergolten . unde

- 11,1 er borgete sîn gerihte aldâ vore al der werlte .
 11,2 nû vert der koufman zuo unde nimet einen stap
 11,3 unde gôz daz golt dâr in daz er deme juden
 11,4 gelten solte . unde vermachete ez dâ inne harte
 11,5 listicliche . unde des morgenes dô er – zuo der
 11,6 kirechen gên solte dâ er daz gerihte leisten
 11,7 solte . dâ gap er den stap deme juden an die
 11,8 hant ze tragenne . vore al der werlte . unde gienc
 11,9 zuo sancti Nicolaî altære unde swuor daz er sînen
 11,10 bûrgen gelediget hette . unde daz er daz golt
 11,11 hette wider gegeben daz er geborget hæte .
 11,12 dâ sprach der jude . “ich wile des wole getrûwen
 11,13 daz mich Nicolaus wole gereche ane dir .”
 11,14 dâ nam er sînen stap widere . unde als er vroeliche
 11,15 heim gienc mit sînen vriunden . under wegen
 11,16 sô bestuont in diu gotes râche . wande er
 11,17 sich sînes næhesten schaden vrôuwete . dâ begonde
 11,18 in sân sô sêre ze slâfernne daz er sînes lîbes
 11,19 neheinen rât wisse . er ne sliefe . dâ legete er
 11,20 sich slâfen rehte aldâ dâ zwêne wege zesamene
 11,21 giengen . unde leget den stap bî sich dâ
 11,22 des juden golt inne was . sehet mîne lieben
- 12,1 ein geladen wagen kumet gevarn . der ne mohte weder
 12,2 einhalb noch anderhalb hine gevaren . noch ne
 12,3 mohten den rossen die knehte niet geziehen . dâ begonden si
 12,4 doch ze ruofenne unde ze klopfenne . mit nihte sô ne
 12,5 konden si in erwecken . dâ varent si über in . unde
 12,6 zerdrücken in allerteilich . daz er dâ tât lac .
 12,7 dâ wart ouch der stap zerbrochen der bî ime lac .
 12,8 dâ viel daz golt ûz daz des juden was . daz er
 12,9 ime mit unrehte wolte ane gewinnen . dô lief
 12,10 daz liut allenthalben zuo . unde schouweten daz
 12,11 wunder daz dâ geschehen was . unde nâmen daz
 12,12 golt unde gâben ez deme juden widere . dâ gienc
 12,13 er in daz münster mit der kristenheite unde lobete
 12,14 unsern hêrren got . unde den guoten sanctum Nicolaum
 12,15 aller sîner genâden . dâr nâch sô gelobete
 12,16 der selbe jude . ob sîn schuldige lebende würde .
 12,17 der von sînen schulden tât wære . er wolte
 12,18 sich lâzen toufen durch sancti Nicolaî êre . ô wê
 12,19 lieben nû merket die genâde unsers hêrren
 12,20 Jêsu Christî unde die wirde des guoten sancti Nicolaî .
 12,21 dô diu werlt an ire gebete was . unde unsern
 12,22 hêrren got lobeten . wartet wâ der koufman
- 13,1 gesunt in daz münster gienc . deme der wagen
 13,2 alle sîne gelide hatte zervuort . unde vore in

13,3 allen sô verjach er sîner missetæte . unde sagete
 13,4 in wie er gevarn hæte . dô dit der jude gesach .
 13,5 dâ vuor er zuo unde liez sich toufen mit alleme
 13,6 sîneme ingesinde . unde geloubete an unsern hêrren
 13,7 Jêsum Christum . alsus wart diu kristenheit gemêret
 13,8 tagelîches . unde alsus wart Christus unde sîn kneht
 13,9 gelobet in der kristenheite der guote sanctus Nicolaus .
 13,10 ouch was ez ein zolnære ein heiden . der hatte
 13,11 ein biledechîn gesniten nâch deme bilede sanctî
 13,12 Nicolai . nû kumet ez alsô daz er varen solte
 13,13 sînes koufes . nû bevilhet er sînen schatz deme
 13,14 selben biledechîne . unde als er sînen wec gevuor
 13,15 des selben nahtes dô er widere solte kumen .
 13,16 dô quâmen die diebe unde verstâlen ime daz
 13,17 silbere . dô er dô heim quam unde des schatzes
 13,18 niene vant . dô begonde er ze weinenne unde ze ruofenne
 13,19 über allez daz hûs . unde nam eine geiselen .
 13,20 unde sluoc daz bilede . unde iesch sînen schatz widere .
 13,21 in den stunten sô gesâzen die diebe . unde solten
 13,22 den schatz teilen . dâ erschein in der guote sanctus Nicolaus .

14,1 unde twanc si mit drouwen unde mit ander eise
 14,2 daz si den schatz wider truogen des nahtes .
 14,3 dô dô der zolnære vruo ûf stuont unde sînen schatz
 14,4 vant . dô begonde er sân daz bilede ze helsenne
 14,5 unde ze kûssenne mit michelere vrôuwede . dâ erschein
 14,6 ime sanctus Nicolaus . unde manete in von
 14,7 deme heile der sêle . daz er der sêle gedæhte .
 14,8 dâ bekârte sich der heidenische man . unde liez
 14,9 sich toufen mit alleme sîneme ingesinde . unde
 14,10 ûfe sîneme eigene sô machete er eine kirechen
 14,11 in sanctî Nicolai êre . dâ inne sô dienete
 14,12 er ime biz an sîn ende . unde beleip in unsers hêrren
 14,13 Jêsu Christî lobe all die wîle daz er lebete .
 14,14 dô man dô mîne lieben sanctî Nicolai lîchamen
 14,15 vone Mirrea hine ze Bari vuorte . dô wurden
 14,16 innewentic einer wochen mennischen
 14,17 gesunt . engegen zweinzigen unde hunderten .
 14,18 vone blinden . vone touben . vone stummen . vone
 14,19 halzen . von den den der lîp dorrete . von den
 14,20 die mit deme tiuvele besezzen wâren . unde mit
 14,21 anderme siechtagen bevangen wâren . die
 14,22 wurden alle gesunt in deme namen unsers

15,1 hêrren Jêsu Christî unde sînes bischoves . des guoten
 15,2 sanctî Nicolai . den er wole hât geêret in dirre
 15,3 werlte . unde in hêrlîche hât gehoechet unde bestatet
 15,4 under sînen engelen in deme himelrîche .

15,5 disen heiligen bischov mîne lieben den ruofen wir
 15,6 an daz er –[...]
 15,7 –[...] unser
 15,8 sêle iht lazze verloren werden oder unsern lîp
 15,9 mit den bluotigen mannen verliese . sunder wir
 15,10 müezen mit ime hoeren des lobes stimme . –
 15,11 unde müezen zellen unsers hêrren gotes wunder
 15,12 –[...]
 15,13 – – – – –
 15,14 –
 15,15 – – – – –
 15,16 – – – – [...]
 15,17 –[...]
 15,18 –[...]
 15,19 –[...]
 15,20 vuor er an daz mere in Galileam . unde was dâ ein
 15,21 vischære . unde begienc sich sîner hande . alsô noch
 15,22 vile guote liute tuont . biz ane die stunte daz in

16,1 unser hêrre Jêsus Christus ladete zuo sich unde lârte in
 16,2 mit sînen heiligen worten wie er die liute solte
 16,3 vâhen mit deme netze des heiligen evangeliû .
 16,4 unde si solte ûf ziehen zuo der êwigen ruowe . des
 16,5 gevolgete er ime . wande er liez beide schif
 16,6 unde netze –[...]
 16,7 –[...] dô wart
 16,8 – sîn jungere . unsers hêrren Jêsu Christî . dâr umbe
 16,9 sô lârte er in vinden die stîge des êwigen lîbes .
 16,10 unde machete in wirdic ze entwâhenne die zuokunft
 16,11 des heiligen geistes . unde dâr umbe sô
 16,12 –[...]
 16,13 – wande er –[...] –[...]
 16,14 sîner jungeren alse wir iu nû
 16,15 wollen heimelîche sagen dô unser hêrre Jêsus
 16,16 Kristus –[...]
 16,17 –[...]
 16,18 –[...] dô vrâgete er waz die liute sageten wer er
 16,19 wære . dô sprâchen si . sumelîche sprâchen daz
 16,20 er Elias wære . sô sprâchen aber die anderen
 16,21 er wære Johannes Babtista . sô sageten aber
 16,22 andere er wære Jeremias . oder ein ander prophête